



Steuern öffentliche Hand/Versorgungsunternehmen

Die Auswirkungen der E-Rechnung auf Rechnungswesen, Organisation und Tax Compliance

Die Veranstaltung berücksichtigt sowohl die E-Rechnungs-Verordnung (E-Rech-VO) als auch ZUGFeRD 2.0!

Donnerstag, 20. September 2018 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Referenten:

WP/StB Dipl.-Finanzw. (FH) Helmut Meng, MBA, M.Sc., BW PARTNER, Stuttgart

RA/StB Lars Müller, BW PARTNER, Stuttgart

Der Seminarinhalt im Überblick

Die E-Rechnung im Sinne einer EU-weiten Vorgabe für die Verwendung bei Lieferungen und Dienstleistungen an die öffentliche Hand wird auf Bundesebene ab Ende 2018 und auf Landes- und Kommunalebene ab Ende 2019 verbindlich. In diesem Zuge werden bei allen Unternehmen und der öffentlichen Hand die Rechnungsein- und -ausgangsprozesse bedingt durch die vollständige digitale Abwicklung einschneidend verändert. Hieraus ergeben sich Fragen zur Behandlung innerhalb des Rechnungswesens, aber auch bzgl. des Rechnungseingangsprüfungsprozesses und der Datenspeicherung. Die organisatorischen Änderungen haben auch Einfluss auf vorhandene oder im Aufbau befindliche Tax Compliance Management Systeme.

Die Veranstaltung gibt nach einer kurzen Einführung einen Überblick über die Zeitachse der Umsetzungspflicht, die Auswirkungen auf das Rechnungswesen, die Maßnahmen zur Einhaltung steuerlicher Vorgaben und deren Auswirkungen auf die IT und die Organisation. Dabei werden auch die schon aktiven bzw. im Test befindlichen Bundes- und Landesportale sowie wichtige Parallelentwicklungen mit Auswirkung auf diesen Bereich angesprochen.

Daneben wird veranschaulicht, wie im Rahmen der Implementierung der für die E-Rechnung erforderlichen Strukturen die Grundlagen für ein Tax Compliance Management System („internes Kontrollsystem Steuern“) insbesondere für den umsatzsteuerlichen Bereich geschaffen werden können. Ein solches Tax Compliance Management System kann Führungskräfte bei steuerlichem Fehlverhalten und daraus resultierenden Nachzahlungen von dem Vorwurf eines persönlichen Fehlverhaltens aufgrund fehlender organisatorischer Maßnahmen und Instrumente u.U. freizeichnen. Somit kann aus den notwendigen Organisationsanpassungen ein zusätzlicher Mehrwert generiert werden.

Ziele des Online-Seminars

Ziel der Veranstaltung ist es, einen Überblick über die neuen Regelungen zu geben, wobei Beispiele herangezogen werden, um die Auswirkungen der Einführung der E-Rechnung auf das Rechnungswesen, die Organisation und Tax Compliance Management System für Versorgungsunternehmen, die jPdöR selbst, deren weitere Eigengesellschaften, Abfallwirtschaftsbetriebe sowie auch deren Geschäftspartner aufzuzeigen.

Teilnehmerkreis

Die Seminarreihe wendet sich an die Bearbeiter in öffentlichen/kommunalen Unternehmen oder von Kämmerei-/Finanzverwaltungen, die Rechnungen erstellen, prüfen, verbuchen und Verantwortung für die korrekte steuerrechtliche Behandlung haben. Es ist gut geeignet für kaufmännische Geschäftsführer und leitende Mitarbeiter, die sich einen Überblick über die gesetzlichen Rahmenbedingungen und Veränderungen im Bereich der öffentlichen Hand verschaffen oder diese auffrischen wollen sowie für Mitarbeiter in Steuerkanzleien, welche die öffentliche Hand betreuen. Weiterhin wichtig sind die Hinweise zur E-Rechnung für alle Geschäftspartner, welche die E-Rechnungen an die öffentliche Hand ausstellen können müssen.

Die frühzeitige Kenntnis der neuen Rechtslage eröffnet entsprechend rechtzeitig den Raum für Gestaltungsüberlegungen und Verfahrensanpassungen, um (außer-)steuerlichen Risiken vorzubeugen.

Juristische oder IT-Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Es fallen keine zusätzlichen Reisezeiten und -kosten an. Ihnen werden kompakt in 120 Minuten alle wichtigen Aspekte des Themas vermittelt – kompetent und effektiv!

Termin und Veranstaltungsnummer

Donnerstag, 20. September 2018 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr Nr. 20180920

Gliederung

- E-Rechnung
 - Überblick über die Regelungen und betroffene Bereiche
 - zeitliche Erfordernisse (Fristen)
 - technische Voraussetzungen (ZUGFeRD, PDF-A, u.a.)
 - Anforderungen der Finanzverwaltung an GoBD / Archivierungserfordernisse
 - Darstellung der Auswirkungen auf vorhandene Prozessabläufe, insb. Rechnungsprüfungsprozess
 - Ausstrahlung auf alle Rechnungsein- und -ausgänge aller Unternehmen in der EU.

- Auswirkungen auf das Tax Compliance Management System
 - Kurzüberblick über Sinn und Zweck eines Tax Compliance Management Systems
 - Zu berücksichtigende gesetzliche Regelungen und IDW-Standards

- Vorteile der E-Rechnung für die Beschränkung der steuerlichen Risiken
- Verstärkung der steuerlichen Risiken bei Nichteinhaltung der Vorgaben
- Darstellung Aufnahme- und Dokumentationsprozess (beispielhaft)

- Wechselwirkungen zu anderen Bereichen
 - Nutzung von Datenaustauschportalen
 - Einsatz von Analysewerkzeugen
 - Dokumentation eines einheitlichen Vorgehens (Synergien nutzen)

Der Referent beantwortet im Rahmen der Veranstaltung gerne auch Ihre Fragen aus der praktischen Arbeit. Wenn Sie spezielle Themen im Online-Seminar angesprochen bzw. bestimmte Schwerpunkte behandelt haben möchten, teilen Sie uns das bitte bereits mit der Anmeldung mit. Der Referent wird im Rahmen der Veranstaltung darauf nach Möglichkeit gerne eingehen.

Im Anschluss an das Online-Seminar sind die Referenten Herr [WP/StB Helmut Meng](#) und Herr [RA/StB Lars Müller](#) für weitere Fragen über Ihre Autorenprofile auf unserem Portal erreichbar.

Zu guter Letzt: Verwaltung und Organisation

Anmeldung

Bitte füllen Sie das [Anmeldeformular](#) aus und melden Sie sich über unsere Website, per E-Mail, Telefax oder Brief an.

Nach der elektronischen Übermittlung der Anmeldung über unsere Website, erhalten Sie automatisch eine Durchschrift der E-Mail. Die Anmeldebestätigung senden wir gesondert an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse.

Bitte melden Sie sich - wenn möglich - bis spätestens sieben Tage vor Seminarbeginn an, damit wir Ihnen rechtzeitig Ihre Seminarunterlagen zusenden können.

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme an den Online-Seminaren genügen ein handelsüblicher PC oder ein Laptop mit Internetanschluss und Lautsprechern oder – besonders komfortabel – ein Headset. Weiterhin benötigen Sie den Flash-Player von Adobe. Dieser ist auf den meisten Rechnern bereits installiert. Ob das für Ihren PC gilt, können Sie auf unserer Website [überprüfen](#).

Wenn der Adobe-Flash-Player bisher nicht bei Ihnen installiert ist, können Sie ihn von der [Adobe-Website](#) kostenlos herunterladen.

Ausführliche Informationen zu den technischen Voraussetzungen finden Sie auch unter: <http://www.vw-online.eu/online-seminare/technische-voraussetzungen.html>.

Auf unserem Portal finden Sie auch ausführliche Hinweise zum Eintritt und zur Ausstattung des virtuellen Seminarraums; klicken Sie einfach auf die [Einführung in den virtuellen Seminarraum](#).

Seminargebühren, Vertragsbedingungen

Die Gebühr für ein Online-Seminar beträgt 115,00 € zzgl. gesetzliche Umsatzsteuer

Bitte beachten Sie: Bei einer **Stornierung** bis zum Bereitstellen der Seminarunterlagen gemäß oben genannten Hinweisen fallen keine Seminargebühren an. Nach dem Bereitstellen der jeweiligen Seminarunterlagen fallen die Seminargebühren in voller Höhe an. Diese strikte Regelung dient bei der im Vergleich sehr günstigen Preisstruktur dazu, die Verwaltungskosten niedrig zu halten.

Mit der Anmeldung wird den [Teilnahmebedingungen der Verlag Versorgungswirtschaft GmbH für Online-Seminare](#)“, die auf der Webseite des Verlags veröffentlicht sind, zugestimmt.

Seminarunterlagen

Kurz vor Beginn des Online-Seminars stehen jedem angemeldeten Teilnehmer die Seminarunterlagen zum Download zur Verfügung.

Fragen an den Referenten können Sie während des Online-Seminars – über den Chat im virtuellen Seminarraum - stellen.

Bestätigung über die Teilnahme an den Online-Seminaren

Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung erhält jeder angemeldete Teilnehmer eine Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar.

Soweit das Online-Seminar von mehreren Teilnehmern verfolgt wird - was zulässig und bspw. über einen Beamer mit Leinwand gut möglich ist - kann die Bestätigung nur auf den angemeldeten Teilnehmer ausgestellt werden.

Noch Fragen?

Zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren, wenn Ihre Fragen nicht vollumfänglich beantwortet wurden:

Telefon: 089/23 50 50 82

Telefax: 089/23 50 50 89

E-Mail: webinare@vw-online.eu

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!